

# Energieberater-Umfrage 2025 zur Modernisierung des Gebäudebestandes

*Umfrage unter den Mitgliedern des Deutschen Energieberater Netzwerks e.V. (DEN) und dem Energieberaterverband GIH Bundesverband e.V. – im Auftrag des Bundesverbands energieeffiziente Gebäudehülle e.V. (BuVEG)*

## 1. Hintergrund

Die unabhängigen und neutralen **Energieberater** spielen mit ihrem fachlichen Knowhow und dem direkten Draht zu den Immobilieneigentümern eine äußerst **wichtige Rolle**. Der Gebäudebestand in Deutschland ist sehr heterogen, ein **Sanierungsvorhaben ist meist komplex**. Daher sollten Immobilieneigentümer die notwendigen Maßnahmen nicht selbst planen. Die Energieberater haben aufgrund ihrer **jahrelangen Erfahrungen vor Ort** den besten Überblick, welche Maßnahmen bei der Energiewende im Gebäudebestand zielführend sind.<sup>1</sup>

Die Immobilien in Deutschland alles andere als klimafit, sie sind für knapp **40% der CO<sub>2</sub>-Emissionen** verantwortlich. **30 Prozent der Gebäude** befinden sich in den **schlechtesten Effizienzklassen G und H<sup>2</sup>**. Die Sanierungsquote stagniert auf einem geringen Niveau von 0,69 Prozent, notwendig wäre eine Verdopplung.<sup>3</sup>

## 2. Teilnehmende Energieberater-Verbände

- Das **Deutsche Energieberater Netzwerk (DEN) e.V.** ist ein Zusammenschluss hochqualifizierter Ingenieure, Architekten, Planungsbüros, Handwerksmeister und Techniker. Das DEN hat eine Qualitätsrichtlinie für die Energieberatung im Bereich Wohngebäude erlassen, die als marktführend gilt. Der Verein wurde im Jahr 2001 gegründet, und es sind bis heute mehr als 800 Büros dem Netzwerk angeschlossen, die ihre Dienstleistungen flächendeckend in ganz Deutschland anbieten.
- Der **Gebäudeenergieberater Ingenieure Handwerker Bundesverband e. V. (GIH)** ist Dachverband von 13 Mitgliedsvereinen in den Bundesländern. Gemeinsam repräsentieren sie die im Verband organisierten Energieexperten. Sie übernehmen Beratungsleistungen für Wohngebäude, Gewerbe und Industrie sowie Kommunen. Weitere Angebote wie Baubegleitung, Wärmebilder oder Luftdichtigkeitsmessungen runden ihr Leistungsspektrum ab. Heute zählt der Bundesverband mehr als 3.800 Mitglieder.

---

1 Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz:

<https://www.energiewechsel.de/KAENEF/Redaktion/DE/Dossier/energieberatung-uebersicht.html>

2 Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz:

[https://www.bmwk.de/Redaktion/DE/Downloads/Studien/vorbereitende-untersuchungen-zur-langfristigen-renovierungsstrategie-ergaenzung.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=1](https://www.bmwk.de/Redaktion/DE/Downloads/Studien/vorbereitende-untersuchungen-zur-langfristigen-renovierungsstrategie-ergaenzung.pdf?__blob=publicationFile&v=1)

3 Prüfbericht zur Berechnung der deutschen Treibhausgasemissionen für das Jahr 2021, Prüfung und Bewertung der Emissionsdaten gemäß § 12 Abs. 1 Bundes-Klimaschutzgesetz, Expertenrat für Klimafragen (ERK)

## Initiator

- Der **BuVEG – Bundesverband energieeffiziente Gebäudehülle e.V. (BuVEG)** repräsentiert die an der Gebäudehülle beteiligten Bauprodukte. Dazu gehören Hersteller von Steinen, Fenstern, Türen, Fassaden, Putzsystemen und Dämmstoffen. Ein Schwerpunkt des Verbandes ist die politische Kommunikation und Information rund um das Thema energieeffiziente Gebäudehülle, die beispielsweise für das Erreichen der Klimaschutzziele unabdingbar ist und sowohl bei der Wertsteigerung einer Immobilie als auch bei Komfort und Gesundheit der Bewohner eine wichtige Rolle spielt. Der BuVEG wurde im Jahr 2016 gegründet.

## 3. Ziel und Studienmethodik

Ziel der Umfrage ist es, die konkreten Erfahrungen und Erkenntnisse derjenigen zu ermitteln, die sich täglich konkret mit Gebäudemodernisierung, Fördermaßnahmen und letztlich der Umsetzung der Klimaschutzziele des Gebäudesektors in der Praxis befassen. Aufgrund dessen können die Befragten über die Maßnahmen und Vorhaben der Politik umfassend Auskunft geben und identifizieren Nachholbedarf und Hemmnisse.

Die „Energieberater-Umfrage zur Modernisierung des Gebäudebestands 2025“ wurde online im Zeitraum 15. Oktober bis 10. November 2025 in einem zuvor selektierten Panel durchgeführt. 258 Personen haben den Fragebogen vollständig ausgefüllt.

Die Umfrage wurde bereits zum fünften Mal durchgeführt, im Abstand von einem Jahr. Die ausführlichen Ergebnisse der Befragungen aus den Jahren 2021, 2022 und 2023 finden Sie hier:

- 2021: <https://buveg.de/pressemeldungen/energieberater-umfrage-gebaeudehuel-vernachlaessigt>
- 2022: <https://buveg.de/pressemeldungen/energieberater-umfrage-experten-stellen-bundesregierung-schlechtes-zeugnis-aus>
- 2023: <https://buveg.de/pressemeldungen/energieberater-umfrage-politik-setzt-auf-falsches-vorgehen-im-gebaeudesektor>
- 2024: <https://buveg.de/pressemeldungen/energieberater-umfrage-2024-kuenftige-bundesregierung-muss-kurs-aendern>

## 4. Bewertung und Ergebnisse

Marita Klempnow, Vorstandin des Deutschen Energieberater-Netzwerks (DEN) e.V.:

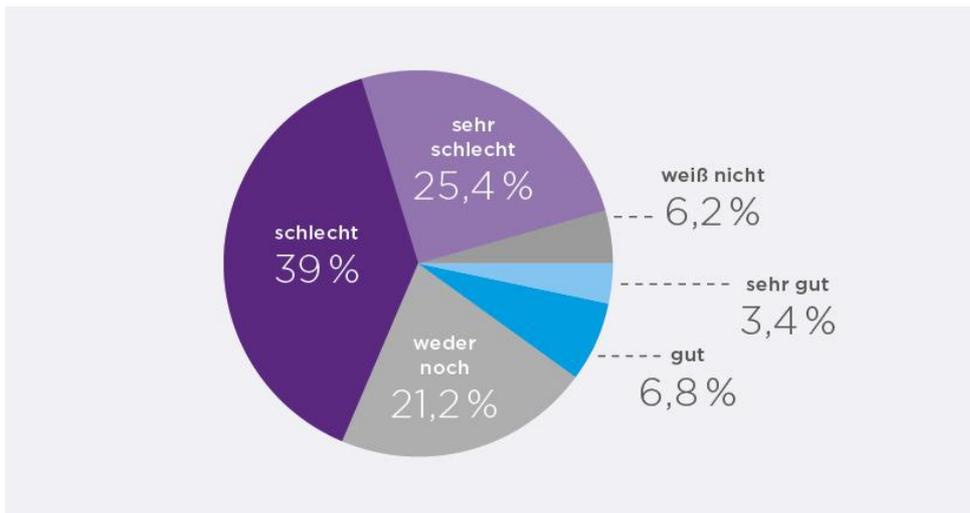
Benjamin Weismann, Geschäftsführer des Gebäudeenergieberater Ingenieure Handwerker – Bundesverband e.V. (GIH):

Jan Peter Hinrichs, Geschäftsführer des Bundesverbands energieeffiziente Gebäudehülle e.V. (BuVEG):

*„Energieeffizienz im Gebäudebestand ist und bleibt von besonderer Bedeutung. Nur so können Immobilien in Deutschland in eine wirtschaftliche und klimaneutrale Zukunft geführt werden.“*

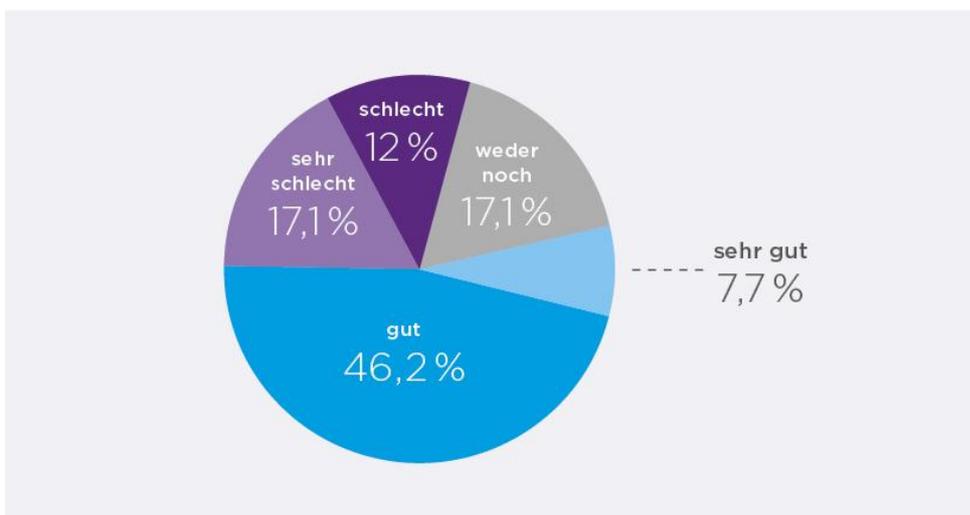
*Ohne eine ausreichend energetisch moderne Gebäudehülle kann auch eine Wärmepumpe ihre gewünschte Wirkung nicht entfalten. Daher sollte die Politik die bauphysikalischen Realitäten dringend beachten und damit dem Grundsatz Efficiency First bei der Gesetzgebung folgen.“*

### Wie beurteilen Sie die Pläne für die Gebäudeenergie-Politik der neuen Bundesregierung?



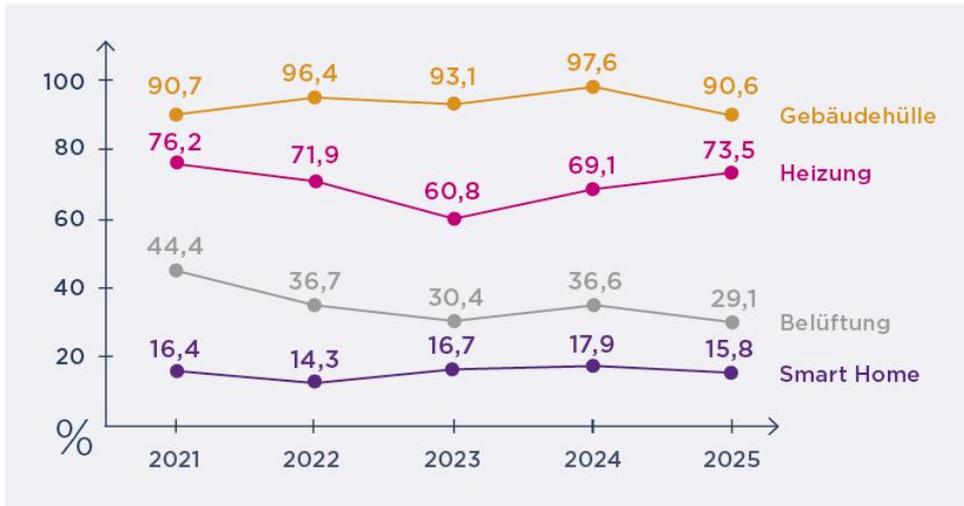
Energieberater-Umfrage zur  
Modernisierung des Gebäudebestands 2025

### Wie beurteilen Sie die Gebäudeenergie-Politik der vergangenen Bundesregierung („Ampel“)?



Energieberater-Umfrage zur  
Modernisierung des Gebäudebestands 2025

## Welche Bestandteile der Gebäude haben noch den meisten Nachholbedarf mit Blick auf den klimaneutralen Gebäudebestand?



Energieberater-Umfrage zur  
Modernisierung des Gebäudebestands 2025

## Wie wichtig ist für Sie die Energieeffizienz im Gebäudesektor zum Erreichen der Klimaschutzziele?



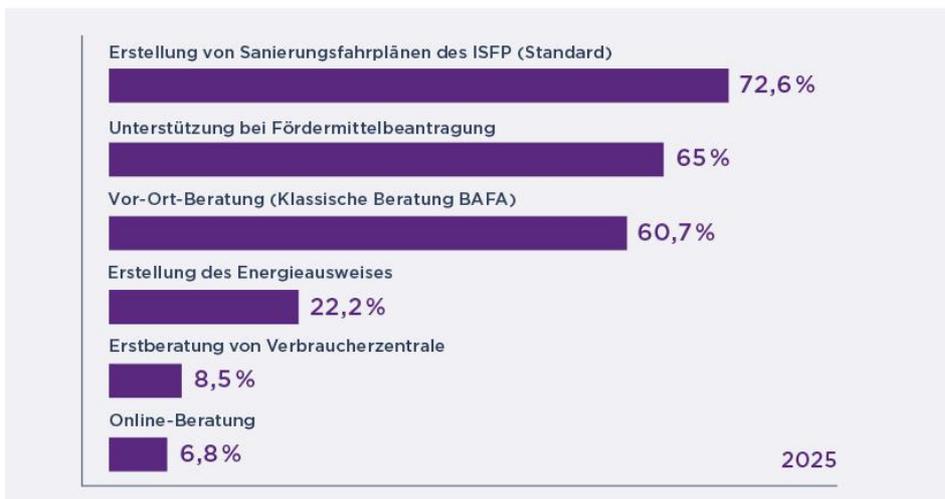
Energieberater-Umfrage zur  
Modernisierung des Gebäudebestands 2025

## Kann Ihrer Meinung nach die Klima- neutralität im Gebäudebestand bis 2045 erreicht werden?



Energieberater-Umfrage zur  
Modernisierung des Gebäudebestands 2025

## Welche Maßnahmen unterstützen Sie als Energieberater besonders zielführend bei ihrer Arbeit?



Energieberater-Umfrage zur  
Modernisierung des Gebäudebestands 2025

## Reichen ausschließlich Förderanreize zur Erreichung des klimaneutralen Gebäudebestands aus?



Energieberater-Umfrage zur  
Modernisierung des Gebäudebestands 2025